



Diakonie 
**Bamberg-
Forchheim**

ZEIT
für **LEBEN**



Arbeiten bei der Diakonie Bamberg-Forchheim

**Was Sie
erwarten
dürfen...**



IMPRESSUM:

Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim e.V.

Heinrichsdamm 46

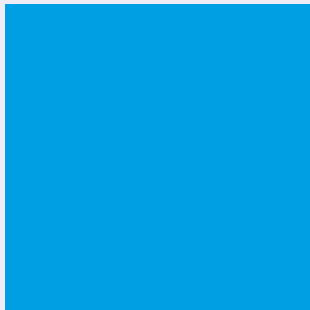
96047 Bamberg

Tel. 0800 251 0 252 (kostenfrei)

www.dwbf.de

Redaktion:

Stefanie Hellmann, Ute Nickel,
Karl-Heinz Seib, Sandra Müller



INHALT

VORWORT	4
UNVERWECHSELBARE UNTERNEHMENSKULTUR.....	5
ENTGELT UND BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE.....	6
VEREINBARKEIT VON BERUF UND PRIVATLEBEN.....	10
GESUNDHEITSFÖRDERUNG.....	15
BILDUNG.....	18
MITBESTIMMUNG.....	20
UNSER DIAKONISCHES PLUS.....	22
IHRE KOLLEGEN.....	23



VORWORT

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

was spricht bei der Auswahl eines zukünftigen Arbeitsplatzes für die Diakonie Bamberg-Forchheim?



Neben einer fairen Bezahlung und einem guten Betriebsklima erwartet man heutzutage weitergehende Leistungen, die beispielsweise dazu beitragen, dass das Privatleben gut mit dem Berufsleben kombinierbar ist und eine funktionierende „Work-Life-Balance“ ermöglicht wird. Das ist sicherlich nicht immer einfach und erfordert von allen Beteiligten auch Mut zu neuen Wegen. Wir sind uns sicher, dass die in diesem Heft genannten zusätzlichen Leistungen und Angebote einen wichtigen und notwendigen Schritt in diese Richtung darstellen, um unsere Mitarbeitenden zu stärken.

Arbeiten bei der Diakonie Bamberg-Forchheim steht unter dem Motto „Zeit für Leben“. Das wollen wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden verwirklichen. Betrachten Sie deshalb diese Broschüre nicht als abschließende Auflistung – wir arbeiten weiterhin aktiv daran, neue Möglichkeiten hinzuzufügen, die den verschiedenen Lebenssituationen unserer Mitarbeitenden gerecht werden.

Wir freuen uns auf interessierte, engagierte Menschen mit Herz, Tatkraft und Verantwortungsbewusstsein, die uns unterstützen, unseren diakonischen Auftrag zu verwirklichen.

Weitere Informationen stehen auf unserer Homepage www.dwbf.de. Hier finden Sie auch unsere aktuellen Stellenangebote, Ausbildungsmöglichkeiten und Ansprechpartner.

Karl-Heinz Seib

A handwritten signature in black ink that reads "Karl-Heinz Seib". The script is cursive and somewhat informal.

Vorstand und Abteilungsleiter Personal

UNVERWECHSELBARE UNTERNEHMENSKULTUR

Das Diakonische Werk Bamberg wurde 1948 unter dem Namen „Innere Mission“ gegründet und ist dem Diakonischen Werk der Evang.- Luth. Kirche in Bayern und der EKD angeschlossen. Am 1. 1. 1999 erfolgte die Verschmelzung mit dem Diakonieverband im Landkreis Forchheim e. V. zum Diakonischen Werk Bamberg-Forchheim e. V. Entsprechend seiner Satzung erfüllt der Verein ausschließlich gemeinnützige und kirchliche Zwecke.

Unser Werk ist in den Landkreisen Bamberg, Forchheim und Hassberge mit über 40 Einrichtungen vertreten und beschäftigt über 1.200 hauptamtliche und ca. 400 ehrenamtliche Menschen. Sie arbeiten in Kindertagesstätten, in der ambulanten Pflege sowie (teil-)stationären Altenhilfe, in der Berufsfachschule für Altenpflege, in der Sozialpsychiatrie, im Jugendgästehaus, in der Sozialen Beratung, im Betreuungsverein, im Diakonie-Laden, bei der Kulturtafel sowie weiteren Projekten.

ZEIT für LEBEN

Unter dieses Motto haben wir unsere Arbeit gestellt. Als Teil der evangelischen Kirche in Bayern ist die gelebte Nächstenliebe unser Auftrag. Und das ist keineswegs „verstaubt“: gelebte Werte, das Einstehen für die Schwachen in unserer Gesellschaft, Arbeiten mit und für die Menschen ist und bleibt aktuell.

Gleichzeitig hat sich das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim weiterentwickelt und neben der Besinnung auf die Wurzeln der Diakonie den Sprung in die Gegenwart geschafft: Corporate Identity und Design, Führungsgrundsätze sowie strategische und operative Planungsprozesse gehören ebenso zur Unternehmenskultur wie unser gemeinsam gelebtes Leitbild.

ENTGELT UND BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Als gemeinnütziger Verein steht für die Diakonie Bamberg-Forchheim nicht der Gewinn im Mittelpunkt. Unsere Mitarbeitenden können sich auf unser Unternehmen als sicheren und zukunftsfähigen Arbeitgeber verlassen.

VERDIENSTMÖGLICHKEITEN UND VERGÜTUNG

Die Vergütung erfolgt nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Diakonischen Werkes Bayern (AVR-Bayern). Dabei ist die Tätigkeit für die Höhe des Entgelts von Bedeutung. Zudem erhalten die Mitarbeitenden weitere Sozialleistungen (s.u.).

ZUSATZRENTE - BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Als Mitarbeiter der Diakonie Bamberg-Forchheim steuern Sie bei der Altersversorgung in einen finanziell sicheren Hafen. Denn Ihr Arbeitgeber sorgt dafür, dass Sie beim Aufbau einer zusätzlichen Rente jede Menge Rückenwind durch gewinnbringende Vorteile genießen:

Er zahlt für Sie in die **betriebliche Zusatzvorsorge EZVK** Grund ein – und zwar **zusätzlich zu Ihrem Gehalt**. Damit Sie sehen können, wie Ihre Vorsorge damit wächst, erhalten Sie von uns jährlich einen Versicherungsnachweis.



ARBEITGEBERFINANZIERTER BEIHILFEVERSICHERUNG

Als Mitarbeitende der Diakonie Bamberg-Forchheim erhalten Sie als Erweiterung zur gesetzlichen Krankenversicherung eine Beihilfeversicherung, die z. B. Kosten von Zahnbehandlungen und Heilpraktikern übernimmt. Zudem haben Sie die Möglichkeit sich zu günstigen Konditionen zusätzlich höher zu versichern, ohne die sonst übliche Gesundheitsprüfung ablegen zu müssen.

VERGÜNSTIGTE VERSICHERUNGEN

Als Mitarbeitende des Diakonischen Werkes Bamberg-Forchheim genießen Sie Vorteile bei diversen Versicherungen, wie z. B. Autoversicherung, Rechtsschutz, private Haftpflichtversicherung (bei den jeweiligen Versicherungen nachzufragen - B-Tarif).

KRANKENGELDZUSCHUSS

Auf Antrag für eine Zeit von maximal 26 Wochen je Beschäftigungszeit wird die Differenz zwischen dem Krankengeld der Krankenkasse und der letzten Nettovergütung durch den Arbeitgeber gezahlt.

JAHRESSONDERZAHLUNG

Die Mitarbeitenden der Diakonie Bamberg-Forchheim erhalten Weihnachtsgeld in Höhe von 80% einer Monatsvergütung.

JUBILÄUMSZUWENDUNG

Langjährige Mitarbeitende erhalten nach einer Jubiläumsdienstzeit von 10, 20, 30 und 40 Jahren in unserem Unternehmen zusätzliche Urlaubstage: Bezogen auf eine 5-Tage-Woche sind dies 3, 7, 12 bzw. 18 freie Tage.

VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN

Unsere Mitarbeitenden erhalten bei Vollbeschäftigung monatlich 6,65 Euro an vermögenswirksamen Leistungen. Für nicht Vollzeitbeschäftigte wird ein anteiliger Betrag gezahlt (dies gilt bei einer 5-Tage-Woche).

JAHRESURLAUBSANSPRUCH

Jeder Arbeitnehmer hat Anspruch auf entgeltlichen Urlaub. Der Urlaubsanspruch in unserem Unternehmen beträgt 30 Tage (Auszubildende 28 Tage) bei einer 5-Tage-Woche.

ZUSATZURLAUB FÜR MITARBEITER MIT SCHWERBEHINDERTENAUSWEIS

Bei Mitarbeitenden mit einem Schwerbehindertenausweis und einem Behinderungsgrad von mindestens 50 % erhöht sich der Jahresurlaub nach dem Schwerbehindertengesetz bei einer 5-Tage-Woche um fünf Tage.

ZUSÄTZLICHE FREIE TAGE

Im Diakonischen Werk Bamberg-Forchheim sind der Buß- und Bettag, der 24. Dezember sowie der 31. Dezember arbeitsfreie Tage.

FREIWILLIGE SOZIALE LEISTUNGEN

Unsere Mitarbeitenden sind uns neben den gesetzlich geregelten Leistungen noch einiges mehr Wert: von kleinen Geschenken zu besonderen Anlässen wie der Geburt eines Kindes oder Hochzeiten über finanzielle Zuschüsse des Trägers zu Betriebsausflügen oder Mitarbeiterfesten bis hin zu den Angeboten unseres Familienbudgets reicht die Palette.

Diese Angaben auf Grundlage der AVR Bayern entsprechen dem Stand der Drucklegung.



VEREINBARKEIT VON BERUF UND PRIVATLEBEN

Unter Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben verstehen wir, unseren Mitarbeitern Rahmenbedingungen zu bieten, die es ermöglichen, berufliche, familiäre sowie private Belange in Einklang zu bringen.

Wir bieten unseren Mitarbeitenden ein breites Spektrum an Leistungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Sie reichen von der Unterstützung bei der Gestaltung der Elternzeit und Angebote zur Kinderbetreuung über familienfreundliche Arbeitszeitmodelle bis hin zu Beratung in Fragen häuslicher Pflege.

GELEBTE FAMILIENFREUNDLICHKEIT

Das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim trägt seit 2010 das Gütesiegel Familienorientierung des Diakonischen Werkes Bayern. Wir sind Mitglied bei Erfolgsfaktor Familie, einem Unternehmensnetzwerk, das über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend angebunden ist.

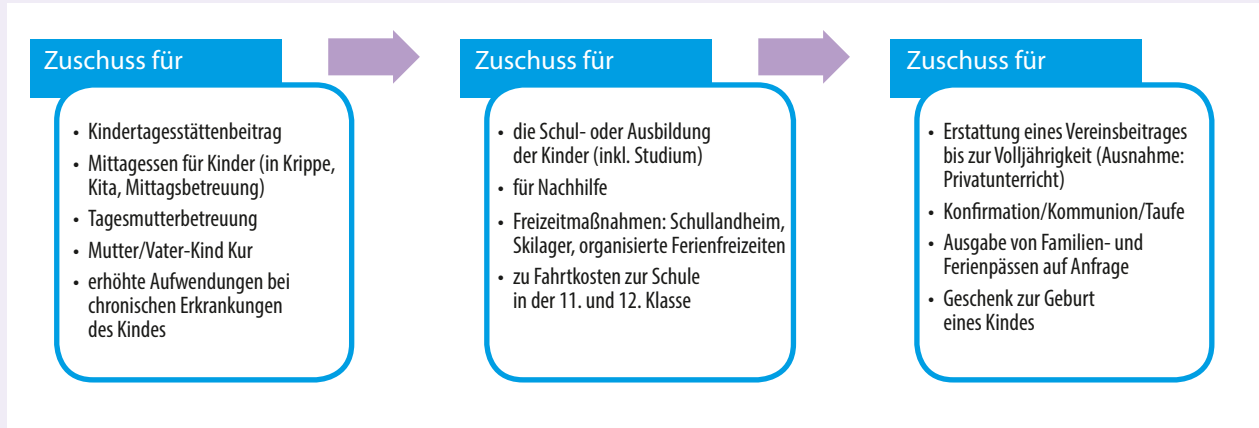
2013 wurden wir außerdem Sie&er und von der Bayerischen Staatsregierung als eines der 41 ausgewählten Best-Practice-Unternehmen zum Thema „Gerechte Chancen in der Arbeitswelt“ ausgezeichnet.



UNSER FAMILIENBUDGET

Über das Familienbudget, das ein Kreis aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern gemeinsam mit dem Familienmanager erarbeitet, erhalten unsere Mitarbeitenden Unterstützung in den unterschiedlichsten Bereichen rund um das Thema Familienorientierung. Nicht nur Ferien- und Familienpässe können über dieses Budget kostenfrei bezogen werden. Zuschüsse zu Nachhilfe, zu Kuren, zu Vereinsbeiträgen sind möglich wie auch Lohnfortzahlung nach Pflegezeitgesetz oder ein Geschenk zur Geburt eines Kindes. Außerdem können sich unsere Einrichtungsleitungen Tipps und Ideen bei unserem Familienmanager holen, um familiengerechtere Arbeitsbedingungen zu schaffen.

LEISTUNGEN AUS DEM FAMILIENBUDGET



AUSSERDEM:

- Einzelfallhilfe in besonderen familiären Notsituationen
- Zuschuss für Kur



FAMILIENBUDGET

PFLEGEZEIT UND -MÖGLICHKEITEN

Familienfreundlichkeit bezieht sich inzwischen nicht mehr nur auf Eltern mit kleinen Kindern, sondern auch auf Menschen mit pflegebedürftigen Angehörigen. Neben den gesetzlichen Möglichkeiten der Freistellung bieten wir beispielsweise Hilfen, wenn kurzfristig eine Pflegekraft benötigt wird, oder leisten einen Zuschuss zur Pflege von Angehörigen (gestaffelt nach Pflegegraden). Bei Bedarf kann der Pflegebedürftige bevorzugt in einer Pflegeeinrichtung der Diakonie Bamberg-Forchheim aufgenommen werden.



TARIFLICH GEREGLER SONDERURLAUB UND DIENSTBEFREIUNGEN

Ein **unbezahlter Sonderurlaub** kann in wichtigen Fällen beantragt werden.

Dienstbefreiungen sind in folgenden Situationen möglich:

- bei der Geburt eines Kindes für den Vater (1 Tag bezahlt)
- bei Betreuung eines im Haushalt lebenden schwer erkrankten Kindes unter 12 Jahren (4 Tage bezahlt)
- bei Eheschließung oder Verpartnerung (1 Tag)

WECHSEL AUF TEILZEIT UND ZURÜCK

Unabhängig von gesetzlichen Ansprüchen richtet sich unser Unternehmen darauf ein, dass Mitarbeiter nicht durchgängig Vollzeit arbeiten wollen oder können. Je nach Bedarf werden zum Beispiel Arbeitsplätze geteilt und mit zwei Mitarbeitern besetzt. Ebenso wichtig ist uns als Arbeitgeber, dass wir auch einen flexiblen Weg zurück von Teilzeit auf Vollzeit zulassen.

KINDERBETREUUNG

Unsere Mitarbeitenden zahlen in unseren Kindertagesstätten und Horten die Hälfte des regulären Beitrages (Leistung aus Familienbudget).

VERANSTALTUNGEN FÜR FAMILIEN

Zu unseren Mitarbeiterfesten, den Veranstaltungen rund um unser Jahresthema und vielen Gottesdiensten und Andachten sind die Familien unserer Mitarbeitenden herzlich willkommen.



GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Gesunde, engagierte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit des Werkes, vor allem aber für eine gute Atmosphäre in unseren Einrichtungen.

BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

Mit unserem Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) fördern wir die gesundheitsgerechte Arbeitsgestaltung und bieten unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun. Neben sportlichen Kursen stehen auch gemeinsame gesunde Mahlzeiten oder Informationsveranstaltungen auf dem Programm.



Übernehmen die Krankenkassen nicht oder nur teilweise die Kosten für die Teilnahme, springt das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim finanziell für seine Mitarbeitenden ein. Außerdem werden 50% der Teilnahmezeit als Arbeitszeit gutgeschrieben. Zwei Angebote aus dem BGM-Programm stehen jedem Mitarbeitenden pro Jahr zu.

I-GB-GESUNDHEITS-KARTE

Die Mitarbeitenden erhalten zudem die i-gb-Gesundheitskarte, mit der sie kostenfrei bzw. vergünstigt Leistungen und Angebote verschiedener Einrichtungen nutzen können, z.B. Schwimmbäder, Fitnessstudios oder Physiotherapiepraxen.



BETRIEBSSPEZIFISCHE ANGEBOTE

Die verschiedenen Krankenkassen informieren und beraten das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim über betriebsspezifische gesundheitliche Maßnahmen und auf unsere Mitarbeitenden zugeschnittene Programme. Dabei gibt es zwei Handlungsschwerpunkte:

Förderung gesundheitsgerechter Bedingungen im Betrieb, zum Beispiel am Arbeitsplatz, in der Arbeitsumgebung oder auch der Arbeitsorganisation

Förderung des persönlichen Gesundheitsverhaltens des Mitarbeiters

BETRIEBSÄRZTLICHE - SICHERHEITSTECHNISCHE PRAXISBETREUUNG

Das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim trägt die Verantwortung für die Gesundheit seiner Mitarbeiter. Deshalb sind Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin wesentliche Faktoren in unserem Unternehmen. Die Betreuung durch die Fachkräfte erfolgt regelmäßig.

BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Ziel des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) ist es, die Gesundheit und Arbeitsfähigkeit von über einen längeren Zeitraum erkrankten Beschäftigten wieder herzustellen. Außerdem erhalten die betroffenen Mitarbeitenden bei der Wiedereingliederung auch – wenn gewünscht - unter anderem Unterstützung durch die Führungskräfte, den Betriebsarzt, die Mitarbeiter- und die Schwerbehindertenvertretung.

SEELSORGE

Die bei uns angestellten Diakone stehen allen Mitarbeitenden auf Wunsch seelsorgerisch zur Seite. Durch die enge Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden vor Ort sind auch die jeweiligen Pfarrerrinnen und Pfarrer Ansprechpartner in diesem Bereich.



BILDUNG

Als Unternehmen in der Dienstleistungsbranche sind die Kompetenzen und das Know-how unserer Mitarbeitenden die wichtigsten Ressourcen. Die soziale Branche von Kinderbetreuung bis Pflege ist außerdem geprägt von ständigen Marktveränderungen, auf die es schnell, flexibel und kreativ zu reagieren gilt. Nur mit Hilfe gut ausgebildeter Mitarbeitender gelingt uns das.

AUSBILDUNG

Die Ausbildung junger Menschen wird bei uns groß geschrieben. An mehr als 11 Standorten bilden wir qualifizierte Pflegefachkräfte in dem Zukunftsmarkt „Altenpflege“ aus; unsere Berufsfachschule für Altenpflege liefert die theoretischen Grundlagen dafür.



Auch angehende KinderpflegerInnen, ErzieherInnen oder Studierende mit sozialer und pädagogischer Ausrichtung finden in unseren Kitas und Horten Möglichkeiten, ihre Praktika zu absolvieren.

Als „diakonische Lernorte“ bieten wir zudem bereits Schülern die Möglichkeit, in der sozialen Branche Praxisluft zu schnuppern, und werben auf diese Weise für ein positives Image sozialer Berufe.

FORT- UND WEITERBILDUNG

Kontinuierliche interne und externe Fort- und Weiterbildungen unserer Mitarbeitenden und der Wissenstransfer innerhalb des Unternehmens sind wichtige Aufgaben, die wir zusammen mit unseren Mitarbeitenden meistern. Der Begriff „Lebenslanges Lernen“ ist für uns eine Verpflichtung, um unsere Kunden und Klienten zuverlässig und bedarfsgerecht beraten, betreuen und pflegen zu können.

Den Aufbau und die Vertiefung des Know-hows stellen wir sowohl in fachlicher als auch in persönlicher Hinsicht auf Grundlage des individuellen Bedarfs sicher.

ARBEITSZEIT UND FORTBILDUNGSKONTINGENT

Um die Talente, Qualifikationen und das Entwicklungspotential unserer Mitarbeitenden optimal zu nutzen, stellt die Diakonie Bamberg-Forchheim jedem Mitarbeitenden ein bestimmtes Fortbildungskontingent zur Verfügung, von dem Pflichtfortbildungen ausgenommen sind. Die Verantwortung für die Einhaltung des Kontingents obliegt dem Vorgesetzten.

Unabhängig von Fort- und Weiterbildungen kann die Teilnahme von Mitarbeitenden an Supervision, Coaching oder die Teilnahme an anderen beratenden Verfahren genehmigt werden.



MITBESTIMMUNG

Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden gestalten wir das Diakonische Werk Bamberg-Forchheim. Damit unsere Mitarbeitenden gut über die Themen in der Diakonie Bamberg-Forchheim informiert sind, erhalten sie einmal pro Quartal die Mitarbeiterinformation ***miteinander*** über die Lohnabrechnungen. Einmal pro Quartal erscheint außerdem die Vereinszeitung ***dw aktuell*** und – wer möchte – kann sich über den Email-Newsletter ***füreinander*** über Spenden, Ehrenamt und Aktionen informieren lassen. Internet und Intranet sind weitere Plattformen, über die unsere Mitarbeitenden Neuigkeiten und aktuelle Entwicklungen erfahren.

MITARBEITERVERTRETUNG

Die Mitarbeitervertretungen (MAV) beraten, informieren und begleiten unsere Mitarbeitenden. Ihre gewählten Mitglieder vertreten die Interessen der Mitarbeitenden in gemeinsamen Gremien mit den Dienstgebern. Sie tragen maßgeblich zur Weiterentwicklung der Dienste und Einrichtungen bei. Ihre Aufgaben sind vergleichbar mit denen von Betriebsräten im gewerblichen Bereich und von Personalräten in den öffentlichen Verwaltungen.

MITGLIEDSCHAFT

Als eingetragener Verein laden wir unter dem Motto „Schenken Sie Zeit für Leben“ zum Beitritt ein. Auch unsere Mitarbeitenden können Mitglied werden.

Die Mitglieder unterstützen unsere Arbeit durch die Mitwirkung im obersten Gremium des Vereins, der Mitgliederversammlung, bringen Ideen, Kritik und Anregungen ein und unterstützen unser Werk durch das Weiterempfehlen unserer Angebote und durch ihren Mitgliedsbeitrag.

MITARBEITERJAHRESGESPRÄCHE

Neben regelmäßigen Besprechungen und Mitarbeitergesprächen steht jedem unserer Mitarbeitenden ein sogenanntes Mitarbeiterjahresgespräch mit seinem Vorgesetzten zu. Hier geht es nicht um Zielvereinbarungen, sondern um ein vertrauliches Gespräch unter vier Augen, in dem offen gesprochen werden darf und der Mitarbeitende gemeinsam mit dem Vorgesetzten seine Stelle aktiv mit gestalten kann.



UNSER DIAKONISCHES PLUS

diakonia (altgriech.) bedeutet Dienst. Wir verstehen deshalb nicht nur unsere Arbeit als Dienst am Nächsten, sondern sind als Arbeitnehmer und Arbeitgeber eine Dienstgemeinschaft.

Unter unserem Motto **Zeit für Leben** und der Grundlage des christlichen Weltbildes für unsere tägliche Arbeit, ist es uns wichtig, unseren Mitarbeitenden auch Angebote im spirituellen Bereich zu machen – **Zeit für die Seele**.

SPIRITUELLE ANGEBOTE

Regelmäßig gestalten wir Gottesdienste gemeinsam mit Kirchengemeinden. Mit Andachten, Besuchen von Pfarrerinnen und Pfarrern in unseren Einrichtungen, aber auch Fortbildungen für unsere Mitarbeitenden, z. B. zum Thema „Andachten selbst gestalten“, leben wir unser diakonisches Profil im Alltag.



UNSERE JAHRESTHEMEN

Mit jedem neuen Kirchenjahr stellen wir uns auch ein neues Jahresthema, das sich an der Lebenswirklichkeit unserer Mitarbeitenden und der uns anvertrauten Menschen orientiert. In Gesprächsrunden, gemeinsamen Unternehmungen, Diskussionsveranstaltungen oder auch ganz konkret im Arbeitsalltag vertiefen wir die ethische Ausrichtung unseres Werkes, hinterfragen unsere Werte und spinnen neue Ideen.

IHRE KOLLEGEN

In den Einrichtungen und Diensten der Diakonie Bamberg-Forchheim erwarten Sie engagierte und motivierte Kolleginnen und Kollegen, denen die Arbeit mit Menschen Spaß macht und die neben der fachlichen Qualität und Kompetenz mit Herz, einem offenen Ohr und verantwortungsvoller Tatkraft für die ihnen anvertrauten Menschen und deren Angehörigen da sind.



Diese Aufstellung bietet einen Überblick über die Leistungen und Angebote des Diakonischen Werkes Bamberg-Forchheim e.V. für seine Mitarbeitenden. Es entstehen hieraus aber keine Ansprüche auf Leistungen.

Stand: Juli 2017

KONTAKT

Diakonisches Werk Bamberg-Forchheim e.V.

Heinrichsdamm 46
96047 Bamberg
Tel. 0800 25 10 252 (kostenfrei)

Vorstand und Abteilungsleiter Personal

Karl-Heinz Seib
Tel.: 0951 8680-134
Mail: bewerbungen@dwbf.de

Abteilungsleiter Altenhilfe und Berufsfachschule

Diakon Wolfgang Streit
Sekretariat Tel.: 0951 8680-114
Mail: h.ziegmann@dwbf.de

Abteilungsleiter Soziale Dienste, Projekte und Kindertagesstätten

Fred Schäfer
Sekretariat Tel.: 0951 8680-111
Mail: f.schaefer@dwbf.de

Vorstandsvorsitzender und Abteilungsleiter Sozialpsychiatrie

Dr. Norbert Kern
Sekretariat Tel.: 0951 8680-102
Mail: sekretariat@dwbf.de

**KINDER
SENIOREN
SOZIALES
AUSBILDUNG
PFLEGE
EHRENAMT**

Diakonie 
**Bamberg-
Forchheim**

NEUGIERIG?

Mehr Infos gibt
es im Internet

unter **www.dwbf.de** oder
www.jobs-diakonie.de